

## **9. Station**

### **Der letzte Zusammenbruch unter dem Kreuz**

Hier ist selbst das Kreuz in den Zusammenbruch mit hineingezogen worden. Kreuz und Leib Jesu bilden den unförmigen Berg der Schuld, der mit diesem gewaltsamen Tod abgetragen werden soll. Es ist ein vollkommenes Bild des Elends und der Zerstörung: Ein Bild unsäglichen Jammers. Selbst die Blumen des Todes lasten auf dem Leib, dessen Glieder kreuz und quer darunter zusammengedrückt erscheinen. Und doch umfassen die Arme das Kreuz wie im Todeskampf. So wird Jesus zum Bruder aller Zusammengebrochenen und Verlassenen. Von Ernesto Cardenal ist dieses Gebet zu uns gekommen: Aus der Tiefe rufe ich, Herr, zu Dir! Ich flehe Dich an, nachts, in meinem Gefängnis, im Konzentrationslager, in der Folterkammer, im Dunkelarrest und während des Kreuzverhörs: Höre meine Stimme, mein SOS! Hilf mir in meiner Not!